



Eintracht- Blättle

22. Ausgabe 2017

**Unser Event
zum 130-Jährigen der
Eintracht 1887 Spöck e.V.**

**Esel mit Muse
Eine Chorkomödie**



Titelbild, gezeichnet von
unserem Künstler „Michel Angelo“
(Achim Kindermann)

**Allen Mitgliedern und Freunden wünschen wir
ein gutes und gesundes Neues Jahr 2018.**

Liebe Mitglieder

Das Jahr 2017, das Jahr des 130. Geburtstag unserer Eintracht gehört schon fast wieder der Vergangenheit an. Wir wollen dieses Eintrachtjahr mit Bildern und Kurzberichten noch einmal Revue passieren lassen.

Bei unseren Festlichkeiten, Frühlingsfest und Weinkerwe boten wir unseren Gästen zusammen mit unseren Gastchören ein abwechslungsreiches Liedprogramm. Aber auch in kulinarischer Hinsicht konnten wir unseren vielen Gästen eine reichhaltige Speisekarte bieten.

Das Großereignis war natürlich unsere Chorkomödie „Esel mit Muse“.

Mit gemischten Gefühlen wagten wir uns an das Werk. Dass es aber ein so großer Erfolg werden würde, damit hatte keiner gerechnet. Hier hatten wir uns an eine neue Variante einer Konzertgestaltung gewagt und wurden davon überzeugt. So können wir auch stolz sein.

Weiter haben wir noch zwei weitere Gründe zu feiern.

So feiert unsere Vereinsfahne ihren 90. Geburtstag. Auch unser Fahnschrank schaut auf stolze 90 Jahre zurück.

Liebe Mitglieder, selbstverständlich beteiligen sich die Chöre der Eintracht auch bei den verschiedensten Veranstaltungen. Aber auch der gesellige Teil kam nicht zu kurz wie in unserem Eintrachtblättle unschwer zu erkennen ist.

Ich möchte allen Sängerinnen und Sängern, den fördernden Mitgliedern und Helfern für das großartige Engagement zu Gunsten unserer gemeinsamen Sache herzlich danken.

In meinen Dank schließe ich natürlich unseren Chorleiter Aldo Martinez mit ein, der sich freuen würde, wenn der Probenbesuch 2018 wieder eine Steigerung erfahren würde.

Herzliche Grüße auch an diejenigen Mitglieder, denen es krankheitsbedingt nicht möglich ist, aktiv am Vereinsgeschehen teilzunehmen. Wir wünschen Euch gute Besserung!

Euer Vorstand

Vereinsfahne feiert 90. Geburtstag

Wie schon erwähnt hat auch unsere Vereinsfahne ein Jubiläum und feiert in diesem Jahr ihren 90. Geburtstag. Das 40-jährige Stiftungsfest der Eintracht im Jahr 1927 wurde zusammen mit der Fahnenweihe gefeiert. Zum 100-jährigen Jubiläum des Vereins im Jahr



1987 wurde die in die Jahre gekommene Fahne auf Beschluss der Verwaltung restauriert, so dass sie wieder in vollem Glanz erstrahlt.

Auch unser Fahnschrank feiert in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag

Schreinermeister und Ehrenmitglied Hermann Nagel zeigte sich für diese Arbeit verantwortlich und stiftete diesen Schrank seiner Eintracht. Beim Umzug im Jahr 2000 von der Rose ins Sängerkloster bekam dieser Schrank einen Ehrenplatz im Proberaum. Auch kürzlich bei unserem Konzert hatte er wieder seinen Einsatz.



Frauenchor beim Neujahrsempfang der Chorverband-Gruppe Hardt

Zum Auftakt der Feierlichkeiten zum 90. Geburtstag der Chorverband Gruppe Hardt fand am 29. Januar ein Neujahrsempfang in der Festhalle in Graben statt. Mit weiteren zwei Gesangsvereinen umrahmte unser Frauenchor unter der Leitung von Aldo Martinez die Feierlichkeiten und trug so zum Gelingen bei.



Die Eintracht gratulierte dem CV Gruppe Hardt zu seinem 90. Geburtstag.

Haxenessen im Sangerheim

Am 10. Februar war es wieder soweit. Das traditionelle Haxenessen fand im Sangerheim statt. 150 Haxen gekocht oder gegrillt warteten auf ihre hungrigen Gäste. Das Sangerheim war wieder gut gefüllt und die Haxen müssen



wieder gut gewesen sein. So fand man danach kein Fleisch mehr an den Knochen. Ein herzliches Dankeschön geht an Klaus und Klaus und ihr Haxenteam. Wir freuen uns schon wieder auf 2018 zum nächsten Haxenfest.

Bei Fragen rund um unser Sangerheim (Hochzeiten, Geburtstage, Familienfeste) wenden Sie sich bitte an unsern **Sangerheimwart Gerhard Hofheinz, Tel. (07249) 63 47.**

Der Chorverband Gruppe Hardt

feierte in diesem Jahr sein 90jähriges Bestehen. Hierzu fand am vergangenen Wochenende in der Badnerlandhalle Neureut das Chorfest 2017 statt.

Verschiedene Chöre aus der Region haben ihre Stimmen unter Beweis gestellt.

Vom Gesangsverein Eintracht in Spöck hat der Chor „Cantiamo“ am Sonntag, 2.4.2017 unter der Leitung von Aldo Martinez mit zwei Liedern zum Nachmittagsprogramm beigetragen.



Stadtputzete bei der Eintracht

Wie sinnvoll es ist die Stadtputzete nach Fasching durchzuführen, zeigte sich wieder an dem angefallenen Müll. Für viele Faschingsbesucher muss der Weg nach Büchenau zum Faschingsumzug sehr weit und lang gewesen sein. Dies ließ sich unschwer an den weggeworfenen, entleerten, hochprozentigen Getränkeflaschen erkennen. Ganz schlimm sind dabei die zerbrochenen Glasflaschen auf dem Fahrradweg. Trotz negativer Erfahrung appellieren wir



wieder aufs Neue: Nehmt die leeren Fläschchen und Flaschen doch mit und werft sie nicht gedankenlos weg. Die Fahrradfahrer und das Stadtputzeteam danken es ihnen.

Rückblick auf unser Frühlingsfest am 14. Mai 2017

Das Wetter war uns wohlgesinnt. Mit blauem Himmel und Sonnenschein begann mit einem Gottesdienst im Freien um 10.00 Uhr unser Frühlingsfest. Zu diesem Anlass hatte Hr. Pfarrer Walch den passenden Predigttext ausgesucht.

Die musikalische Umrahmung und gesangliche Gestaltung des Gottesdienstes übernahmen Hr. Fabian Huissl und unser Frauen- und Männerchor der Eintracht, was von den Besuchern sehr positiv angenommen und honoriert wurde.



Zur Mittagszeit nahmen uns viele Gäste beim Wort und ließen zu Hause die Küche kalt, um bei angenehmer Ambiente und wohliger Atmosphäre unser traditionelles Speisenangebot zu genießen. Unsere umfangreiche Speisekarte bot für alle zahlreiche Leckereien. Viele unserer Gäste haben auch noch gleich nach dem Mittagessen an unserem großen Kuchenbuffet einen Nachtisch zu sich genommen, um den Aufenthalt bei unserem Frühlingsfest mit selbstgebackenen, hausgemachten Kuchen von den Sängerfrauen abzurunden. Unsere Mühen wurden durch den großen Andrang belohnt und lobend angenommen.

Der Abend stand ganz im Zeichen des Chorgesangs. Nach dem Motto... "Chorsingen vereint Stimmen und macht Stimmung" wurde die Eröffnung durch unseren jungen dynamischen Chor „Cantiamo“, unter der Leitung von Aldo

Der Abend stand ganz im Zeichen des Chorgesangs. Nach dem Motto... "Chorsingen vereint Stimmen und macht Stimmung" wurde die Eröffnung durch unseren jungen dynamischen Chor „Cantiamo“, unter der Leitung von Aldo



Martinez, mit zwei peppigen Liedvorträgen vorgenommen, die mit begeistertem Applaus der Zuschauer honoriert wurden.

Danach folgten die Auftritte vieler unserer befreundeten Gastvereine wie der Liederkranz Graben, Germania Staffort, Eintracht Graben und unseres Brudervereins Liederkranz Spöck, die uns alle ein ansprechendes und abwechslungsreiches Repertoire boten.

Alles in Allem war es wieder ein allseitig gelungenes Fest, das anhand der zahlreichen Besucher, an diesem Tag, dem Muttertag, dankend und lobenswert angenommen wurde.

Der Gesangverein Eintracht bedankt sich recht herzlich bei den zahlreichen begeisterten Besuchern unseres Frühlingfestes.

Neues Outfit für alle Chöre





Sommerfest im Anna-Walch-Haus

In diesem Jahr beteiligte sich der Cantiamo am Sommerfest beim Anna-Walch-Haus in Karlsruhe.

Zum Fassanstich und zur weiteren Unterhaltung sangen die Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Aldo Martinez einige passende Lieder.



Ausflug „GV Eintracht“ an den Bodensee:

Pünktlich um 6.00 Uhr begann der Ausflug mit der Abfahrt beim Sängenheim.

Unser erstes Ziel am ersten Tag war „Schloss Salem“ mit einer Führung durch das Schloss und den Schlossgarten. Bei einem gemütlichen Beisammensein und einem herzhaften Mittagessen im Markgräflisch Badischen Gasthof ging

es weiter zu unserem zweiten Ziel, dem Wasserwerk Bodensee-Wasserversorgung auf den Sipplinger Berg. Bei einer



Führung durch das Wasserwerk bekamen wir viele interessante Eindrücke übermittelt. Nach diesem Etappenziel war es an der Zeit, unser Hotel in Feldkirch anzusteuern.

Der zweite Tag führte uns an den Bodensee nach Lindau. Nach einem ausgiebigen und lustigen Promenadenbummel ging es aufs Schiff, wo wir bei herrlichem Wetter die nähere Umgebung am Bodensee besichtigten. Am Nachmittag machten wir uns auf den Weg nach Bregenz, wo uns eine 80 Personen Großkabinenbahn auf den Berg Pfänder beförderte. Oben angekommen



hatten wir eine herrliche Aussicht über die 240 Alpengipfel und den gesamten Bodensee. Bei einem guten Abend-

sen und einer kurz organisierten Suite-Party klang der Abend in froher und lustiger Runde aus.

Der dritte Tag sollte uns nach Meersburg und Friedrichshafen führen. Da das Wetter an diesem Tag uns nicht wohlgesinnt war und es den ganzen Tag regnete, kam Plan „B“ zum Einsatz. So besuchten wir zuerst das Zepelinmuseum. Der Nachmittag wurde trotz Dauerregen sehr unterhaltsam, denn wir machten Halt an einer Schnapsbrennerei. Bei einer Führung und Besichtigung der Feinbrennerei konnten wir viele interessante Erkenntnisse moderner Brenntechnik erfahren. Natürlich durfte die anschließende Schnapsprobe nicht fehlen. Froh gelaunt ging es danach zum Hotel zurück.

Am vierten Tag hieß es schon wieder Koffer packen um die Heimreise anzutreten. Die Fahrt führte uns auf der Schweizer Seite entlang des Bodensees nach Konstanz und auf die Insel Reichenau. Bei einer Rundfahrt mit Führung rund um und über die Insel erhielten wir viele Informationen über Geschichte, Weinbau, Gemüsebau und Fischerei. Selbstverständlich durfte ein Gläschen Reichenauer Wein nicht fehlen.

Nach einem Abendessen auf der Heimfahrt kamen wir um 20.00 Uhr müde, aber um viele Eindrücke und Erfahrungen reicher, wohlherhalten in Spöck an.

Theaterfest in Karlsruhe

Auch beim Theaterfest in Karlsruhe am 16. September war die Eintracht dabei, um unseren Alex zu unterstützen. Unser Essensangebot fand an diesem Tag bei herrlichem Sommerwetter reichlichen Absatz.





Rückblick auf die Weinkerwe 2017

Bei bestem, herrlichem Herbstwetter an beiden Tagen an unserem Kerwe-wochenende fanden neben unseren Gastchören viele Besucher den Weg in unser Sängenheim, das an beiden Tagen bis zum letzten Platz voll besetzt war. Unsere reichhaltige Speisekarte und das umfangreiche Kuchenbuffet fanden sehr großen Anklang, ebenso das montägliche Saueressen.

Am Sonntag eröffnete der „Gemische Chor“ der Eintracht das Freundschaftssingen, dem sich die Gastchöre vom Liederkranz Friedrichstal, der Freundschaft Diebelsheim und dem Gesangsverein Wössingen mit einem abwechslungsreichen Programm anschlossen.

Am Montagabend eröffnete unser



„Chor Cantiamo“ den gesanglichen Teil des Abends und es schlossen sich die Liedvorträge der Gastchöre aus Liedolsheim, Hochstetten und Untergrombach an.

Alles in Allem war es ein gelungenes Fest, das immer wieder sehr gut



besucht ist und gerne angenommen wird.



Unter www.ein-tracht-spoeck.de finden Sie Informationen über den Verein und die Chöre, geplante und vergangene Veranstaltungen und Auftritte.





Rückblick auf unser Konzert am Sonntag, dem 12. November 2017:

Es ist vollbracht das kunstvolle Bild „Esel mit Muse“, was sich schon seit ein paar Wochen in der Stutensee-Woche breit macht, hat sich als eine geniale, humorvolle und unterhaltsame Chorkomödie entpuppt.

Anlässlich des 130-jährigen Bestehens unseres Gesangsvereins „Eintracht 1887“ Spöck e.V. wurde speziell für uns von der Theaterautorin Ulrike Partik-Raupp eine Chorkomödie geschrieben, in der auch 18 ausgesuchte Lieder der Eintrachtchöre enthalten waren. Bei der Rahmenhandlung ging es um die Verschönerung des Vereinsheims, wo Siglinde Schöngeist als Vereinsheim-Verschönerungsbeauftragte bestimmt wurde. Sie möchte liebend gerne eines ihrer eigenen Bilder an einer kahlen, weißen Wand aufhängen.



Frau Kunstmann vom Rathaus hat jedoch über den Kopf von Frau Schöngeist hinweg den berühmten Maler Michelangelo engagiert, der eines seiner Bilder im Vereinsheim, umrahmt mit einem großen Festakt bei der Enthül-



lung seines Werkes, aufhängen soll. Dies versucht Frau Schöngeist mit allen Mitteln zu verhindern und ist sichtlich erleichtert darüber, als den Frauen vom Chor, geplagt von Neugier, bei einem „Likörchen“ ein





Malheur passiert der Eierlikör landet auf dem wertvollen Kunstwerk des Malers und alles ist dahin. Schnell muss ein neues Bild her, weil ja schon alle Gäste, einschließlich der Prominenz geladen sind und auch der Festakt schon durchgeplant ist. Nun muss Michel Angelo ein neues

Bild malen aber es fehlt ihm zur Zeit jegliche Eingebung. Da trifft er plötzlich seine ehemalige „Muse“, Monalisa Davinci, bei deren Anblick er auch sofort inspiriert ist und bittet sie, ihm noch ein letztes Mal Modell zu sitzen,

damit er ein neues Bild malen kann, mit ihr und einem Spöcker Esel. Das geht natürlich nicht gut, denn Monalisa wehrt sich vehement und energisch, zusammen mit einem Esel auf einem Bild zu sein. Der Maler, von der Muse geküsst, erklärt Monalisa seine Inspiration und so nimmt das ganze seinen Lauf: das



neue Bild wird gemalt, der Esel kommt mit dazu, das Bild wird von Monalisa und Fr. Schönggeist gestohlen, auf dem Sperrmüll wieder gefunden, ins Vereinsheim zurückgebracht und wandert letztendlich doch in die Galerie der

Kunstexperten Pittoreska Panorama nach Mailand. Das ganze nimmt ein gutes Ende, Frau Schönggeist schenkt ihre Bilder dem Verein und alle trinken ein Likörchen.



Insgesamt war diese Chorkomödie ein Volltreffer mit viel Humor, großartigem Gesang,



zusammengestellt und ausgewählt von unserem Chorleiter Aldo Martinez und wunderbar umrahmt von amüsanten slapstickartigen Szenen, die von unseren schauspielenden Chormitgliedern authentisch und witzig gemeistert wurden. Die Spechaahalle war bis zum letzten Platz ausverkauft und unsere Mühen wurden vom begeisterten Publikum mehr als gebührend belohnt. Recht herzlichen Dank für die vielen Glückwünsche, die uns persönlich oder auch per Mail erreicht haben und dem großen Zuspruch des Publikums. Einen ganz besonders großen Dank auch an alle Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen, sowie

den Musikern und unserer Regisseurin Ann-Kathrin Beimel.



Stimmbildung

Ab vergangenen März immer am letzten Mittwoch eines Monats bietet die Eintracht Stimmbildung für alle an. Unter der Leitung von Anja Schwab wird hierbei auf alle Chorischen Einzelheiten geachtet und gesprochen z.B. Atmung – Aussprache - Körperhaltung usw.

Die Stimmbildungszeiten sind von 19.00 Uhr bis 19.30 Uhr oder von 19.30 Uhr bis 20.00 Uhr.

Stimmbildung ist für jedes Alter wichtig!

Eintrachttermine 2018

Freitag	23. März	Generalversammlung im Sängenheim
Sonntag	13. Mai	Frühlingsfest ums Sängenheim
Sonntag	7. Oktober	Erntedankgottesdienst
Sonntag	21. Oktober	Weinkerwe im Sängenheim
Montag	22. Oktober	Weinkerwe im Sängenheim
Sonntag	9. Dezember	Nikolaus beim Sängenheim
Montag	10. Dezember	Weihnachtsfeier der Aktiven und Ehrenmitglieder
Samstag	15. Dezember	Singen in den Pflegeheimen Karlsruhe

Weihnacht im Pflegeheim



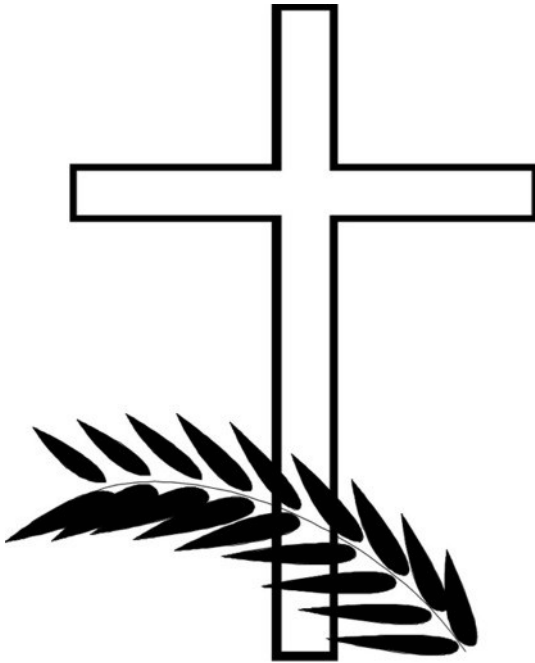


2017_0618 Auftritt bei der Germania Staffort

Am Sonntag, dem 18. Juni, umrahmte der Männerchor der Eintracht das Sommerfest der Germania Staffort mit fünf Liedbeiträgen. Unter der Leitung von Vizedirigent Gerhard Hofheinz trugen die Sänger zum Gelingen des Abends bei, was mit großem Applaus und Begeisterung des Publikums honoriert wurde.



Wir gedenken unseren Verstorbenen 2017



**Helmut Gruber
Martin Gruber
Karl Fetzner
Klaus Ofalvi**

Mögen Sie in Frieden ruhen.

Eintracht auch im Internet über die Adresse:

<http://www.eintracht-spöck.de>

Hier finden Sie immer die neuesten Nachrichten, Mitteilungen, Termine und dieses Blättle abrufbar.

Impressum

Artikel: Redaktion Regina Seeland

Herausgeber: Eintracht Spöck

© „Eintracht 1887“ Spöck e.V.

- ALLE Rechte vorbehalten -

Die Homepage der Eintracht wurde neu gestaltet.

Hier zeigte sich Bernd Schickl verantwortlich.

Unserem Bernd ein herzliches Dankeschön für die Gestaltung und der Pflege der Homepage.

Es ist Advent



Die Blumen sind verblüht im Tal, die Vöglein heimgezogen;
Der Himmel schwebt so grau und fahl, es brausen kalte Wogen.
Und doch nicht Leid im Herzen brennt: Es ist Advent!

Es zieht ein Hoffen durch die Welt, ein starkes, frohes Hoffen;
das schließet auf der Armen Zelt und macht Paläste offen;
das kleinste Kind die Ursach kennt: Es ist Advent!

Advent, Advent, du Lerchensang von Weihnachts Frühlingstunde!
Advent, Advent, du Glockenklang vom neuen Gnadenbunde!
Du Morgenstrahl von Gott gesendt! Es ist Advent!

Autor: Friedrich Wilhelm Kritzinger

